

Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

05. Juni 2013

GRÜNE AT 06 / 2013

Ratsantrag

Ladenlokale zu Studentenwohnungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, folgenden Beschluss im Rat der Stadt Aachen zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt zu Eigentümern von leer stehenden Ladenlokalen und anderen gewerblichen Räumen in Aachen aufzunehmen. Ziel ist eine Beratung und Motivation der Eigentümer zur kurzfristigen und vorübergehenden Umnutzung ihrer Ladenlokale, Geschäfte und Büros für studentisches Wohnen oder studentische Wohngemeinschaften.

Begründung

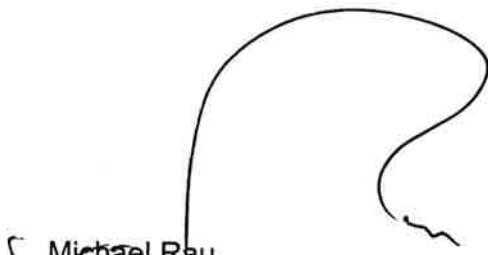
Die Situation auf dem Aachener Wohnungsmarkt verschärft sich weiter. Zum Wintersemester 2013/14 werden tausende Studentinnen und Studenten neu in Aachen ihr Studium beginnen und eine Wohnung suchen. Die bisher gemachten Anstrengungen von Politik und Verwaltung, neue Projekte zu initiieren und private Investitionen zu unterstützen, zeigen zahlreiche Erfolge. Sie werden aber mit großer Wahrscheinlichkeit nicht ausreichen, um ausreichend Wohnraum bereitzustellen.

Gleichzeitig ist an vielen Stellen in der Stadt ein Leerstand, insbesondere von Ladenlokalen – zum Beispiel am Krugenofen, in der Bahnhofstraße oder am Adalbertsteinweg – festzustellen. Oft handelt es sich um ehemalige gute Geschäftslagen und kleinere Lokale, die „in die Jahre“ gekommen sind. Zudem hat sich das Einkaufsgeschehen innerhalb der Stadt räumlich deutlich verändert.

Ziel der beantragten Initiative der Stadt Aachen ist eine schnelle, unbürokratische, eventuell auch nur vorübergehende Bereitstellung dieser oft auch für „Studentisches Wohnen“ gut geeigneten Geschäftslokale.

Konkret soll privaten Eigentümern die Unterstützung und Begleitung durch die Verwaltung bei der bauordnungsrechtlichen Beantragung einer Wohnnutzung, der Abklärung des Brandschutzes oder bei Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten angeboten werden.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Rau
stellv. Fraktionssprecher